

Fahrbahndeckenerneuerung auf der Bundesstraße 35 bei Bretten
Umfangreiche Sperrmaßnahmen erforderlich

Das Regierungspräsidium Karlsruhe führt in den nächsten Wochen auf der Bundesstraße 35 bei Bretten zwischen der Anschlussstelle Bretten Ost und der Kreisgrenze bei Knittlingen umfangreiche Fahrbahnerneuerungsarbeiten durch. Die B 35 wird hierfür im Bereich vom Verkehrsknotenpunkt B 35 / L 1103a (Bretten Ost) bis zur Kreisgrenze bei Knittlingen in der Zeit vom 21. Oktober bis voraussichtlich 09. Dezember in jeweils ca. 300 m langen Abschnitten halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird in beiden Fahrtrichtungen über die Restfahrbahn geleitet. Die Verkehrsregelung erfolgt mit Lichtsignalanlage. Im Bereich der Einmündung in die B 35 wird die Landesstraße L 1103a im Zeitraum vom 21. bis zum 28. Oktober für den Verkehr von der L 1103a gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die B 294. Weiterhin wird die Kreisstraße K 4519 im Bereich der Einmündung in die B 35 (Knittlingen – West) im Zeitraum vom 31. Oktober bis zum 11. November voll gesperrt. Der Verkehr wird in beiden Fahrtrichtungen während dieser Zeit über die L 554 umgeleitet. Ab November werden auf der B 35 in Bretten zwischen dem Alexanderplatz und dem Anschluss an die B 293 (Gölshausen) weitere dringend erforderliche Fahrbahnsanierungsmaßnahmen durchgeführt. Aufgrund der hohen Verkehrsbelastung werden die Arbeiten überwiegend an Wochenenden ausgeführt. Die genauen Ausführungstermine hierfür stehen noch nicht fest und werden gesondert bekannt gegeben. Die Baukosten für die ca. 1,1 km und 1,5 km langen Streckenabschnitte der B 35 betragen etwa 780.000 Euro und werden vom Bund getragen. Für die unvermeidbaren Belastungen und Behinderungen bittet das Regierungspräsidium Karlsruhe die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.